

MEDIENINFORMATION

28.02.2019

Die Sieger beim Planspiel Börse 2018 stehen fest und trotzten Baisse an der Börse!

Vom 26. September bis 12. Dezember 2018 spekulierten wieder zahlreiche Bamberger Schüler-Gruppen mit einem fiktiven Startkapital in Höhe von 50 000 Euro an der Börse. Der DAX® gab wenig Anlass zur Freude – der bevorstehende Brexit, der Handelskrieg zwischen China und den USA sowie die Abschwächung des Wirtschaftswachstums ließen den deutschen Leitindex in der Spielzeit unter die 11 000-Marke abfallen. Dies war keine leichte Börsensituation, mit der die Teilnehmer der 36. Spielrunde beim Planspiel Börse der Sparkassen konfrontiert wurden.

„Die Kekos“ auf dem 1. Platz

Das beste Team in der Schülerwertung bei der Sparkasse Bamberg war diesmal die Spielgruppe „Die Kekos“ der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule. Die Gruppe gewann mit einem knappen Vorsprung von mehr als 800 Euro gegenüber dem zweiten Platz. Ihr Depotvermögen steigerte die Spielgruppe von 50 000 auf 53 266,95. Auf dem zweiten Platz bei der Sparkasse Bamberg landete die Schülergruppe „AvocadoGang“, ebenfalls von der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule, mit einem Endkapital von 52 463,43 Euro. Platz drei belegte die Gruppe „Bob Deal“ des Franz-Ludwig-Gymnasiums mit 51 961,40 Euro. In der Nachhaltigkeitswertung setzte sich die Gruppe „Corleone“ der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule durch und sicherte sich mit einem Nachhaltigkeitsertrag von 830,02 Euro den ersten Platz. Ziel des Themenschwerpunkts „Nachhaltigkeit“ ist es, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Handeln schon bei jungen Leuten zu fördern. Denn langfristige Strategien sollen kurzfristiges Handeln ersetzen – ohne dabei ökonomische Faktoren aus dem Blick zu verlieren.

Urkunden, Preise und Ausblick

Bei der feierlichen Siegerehrung erhielten die zehn besten Schülerteams und der erste Platz in der Nachhaltigkeitswertung Urkunden sowie Sach- und Geldpreise der Sparkasse Bamberg.

Auch 2019 können neue Schülerteams ihr Können an der Börse beweisen. Die 37. Planspiel Börse Runde startet am 25. September 2019.



BUZ: Die Spielgruppe „Die Kekos“ der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule mit Direktor Martin Mattausch (2. v. r.), Marco Dittrich, Leiter der Abteilung Wertpapier der Sparkasse Bamberg (li.), und Stephan Kaulich, Spielbetreuer der Sparkasse Bamberg (re.)